

Probleme Studium

Beitrag von „Jens_03“ vom 11. Mai 2013 19:41

In Niedersachsen hatten wir im Bekanntenkreis zwei solche Fälle im Zuge der Umstellung von Staatsexamen auf B./M.Ed.

Vom Landesamt wurde mitgeteilt, dass ein bestandener Master of Education (da anderer Studiengang) den Zugang zum Vorbereitungsdienst ermöglichen würde. Ebenso verhielt es sich zu Diplom-Zeiten bei Studierenden, die beispielsweise an der Uni die "Tot-Prüfung" nicht bestanden haben, dann jedoch an der Fachhochschule ohne Probleme weiterstudieren durften. Teils unter Anrechnung von Studienleistungen. Gegebenenfalls müsste es sogar möglich sein, mit einem nicht bestandenen M.Ed., jedoch einem bestandenen M.A./Sc. und anrechenbaren Studienleistungen als Quer- oder Seiteneinsteiger ins Lehramt zu kommen - je nach Fachrichtung (BBS, Gymnasium, etc.).